

ausgefüllt und unterschrieben zurück an die:

Stadtwerke Rotenburg (Wümme) GmbH
 Mittelweg 19
 27356 Rotenburg (Wümme)

{ ^|ã^, ^•^} O • caic ^i\^È[ç} à´ !* Èã^

Angaben zum Anlagenbetreiber:

Name, Vorname (Firmenname)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/ Mobil

E-Mail

Steuernummer/ Umsatzsteuer-ID

Abweichende Rechnungsanschrift (sofern benötigt):

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

1.) Mitteilung über Abrechnungsverfahren für Erzeugungsanlagen

Der Zahlungsanspruch für eingespeisten Strom nach §19 EEG 2023 kann mit oder ohne Umsatzsteuer ausgezahlt werden.	<input type="radio"/> Die Auszahlung soll <u>mit Umsatzsteuer</u> erfolgen
	<input type="radio"/> Die Auszahlung soll <u>ohne Umsatzsteuer</u> erfolgen
Als Abrechnungsmodell Ihrer Einspeisevergütung bieten wir eine Gesamtrechnung zum 31.12. jeden Jahres an, wahlweise mit oder ohne Abschläge. Sofern Sie eine Leistungsmessung an der Übergabe nutzen brauchen Sie kein Kreuz zu setzen, es wird automatisch eine monatliche Abrechnung erstellt.	<input type="radio"/> Gesamtrechnung per 31.12. <u>mit</u> monatlichen Abschlägen
	<input type="radio"/> Gesamtrechnung per 31.12. <u>ohne</u> monatliche Abschläge

Bei Fragestellungen bezüglich des Umsatzsteuergesetzes, und der damit zusammenhängen Auszahlungsmöglichkeiten, wenden Sie sich bitte an Ihren steuerlichen Berater oder erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen Finanzamt. Änderungen am bisherigen Abrechnungsverfahren können wir nicht rückwirkend berücksichtigen.

2.) Mitteilung der Bankverbindung für Erzeugungsanlagen

Name / Anlagenbetreiber:	Kundennummer:
Anschrift der Erzeugungsanlage:	
Name Kreditinstitut:	
IBAN (22-stellig einschl. DE, nur inländische Konten möglich): DE _ _ _ _ _	BIC (optional, 8- oder 11-stellig): _ _ _ _ _

3.) Erstzuordnung oder Änderung der EEG/KWK-Anlage

Die Erklärung erfolgt als:

- Neuanmeldung
- Änderung

mit Wirkung zum __. __. ____

Angaben zur Anlage*1: <input type="text"/> <small>Kundennummer</small> <input type="text"/> <small>Straße, Hausnummer</small> <input type="text"/> <small>Postleitzahl, Ort</small> <input type="text"/> <small>Anlagennummer Marktstammdatenregister (EEG/ KWK...)</small>	Anlagentyp: <ul style="list-style-type: none"><input type="radio"/> Solar/ Gebäude<input type="radio"/> Solar/ Freifläche<input type="radio"/> Wasserkraft<input type="radio"/> Windkraft<input type="radio"/> Biomasse/ Biogas<input type="radio"/> Geothermie<input type="radio"/> Deponie- und Klärgas<input type="radio"/> KWK-Anlage<input type="radio"/> Konventionell
	Veräußerungsform*2: <ul style="list-style-type: none"><input type="radio"/> Einspeisevergütung<input type="radio"/> Marktprämie<input type="radio"/> Mieterstromzuschlag<input type="radio"/> Sonstige Direktvermarktung

Versorgungskonzept:

- Volleinspeisung
- Teileinspeisung
- Teileinspeisung mit Batteriespeicher

Ort, Datum

X

Unterschrift des Anlagenbetreibers

*1. Anlage nach § 3 Nr. 1 EEG 2023

„Anlage“ jede Einrichtung zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien oder aus Grubengas, wobei im Fall von Solaranlagen jedes Modul eine eigenständige Anlage ist; als Anlage gelten auch Einrichtungen, die zwischengespeicherte Energie, die ausschließlich aus erneuerbaren Energien oder Grubengas stammt, aufnehmen und in elektrische Energie umwandeln,

Hiernach ist der jeweilige Generator bzw. das PV-Modul die Stromerzeugungsanlage. Eine Zusammenfassung erfolgt im Rahmen der Kleinanlagenregelung (§ 24 Abs. 1 Satz 1 EEG 2023).

*2. Veräußerungsform nach § 21b Abs. 1 Satz 1 EEG 2023

„Anlagenbetreiber müssen jede Anlage einer der folgenden Veräußerungsformen zuordnen:

1. der Marktprämie nach § 20,
2. der Einspeisevergütung nach § 21 Absatz 1 Nummer 1, Nummer 2 oder Nummer 3,
3. dem Mieterstromzuschlag nach § 21 Absatz 3 oder
4. der sonstigen Direktvermarktung nach § 21a.